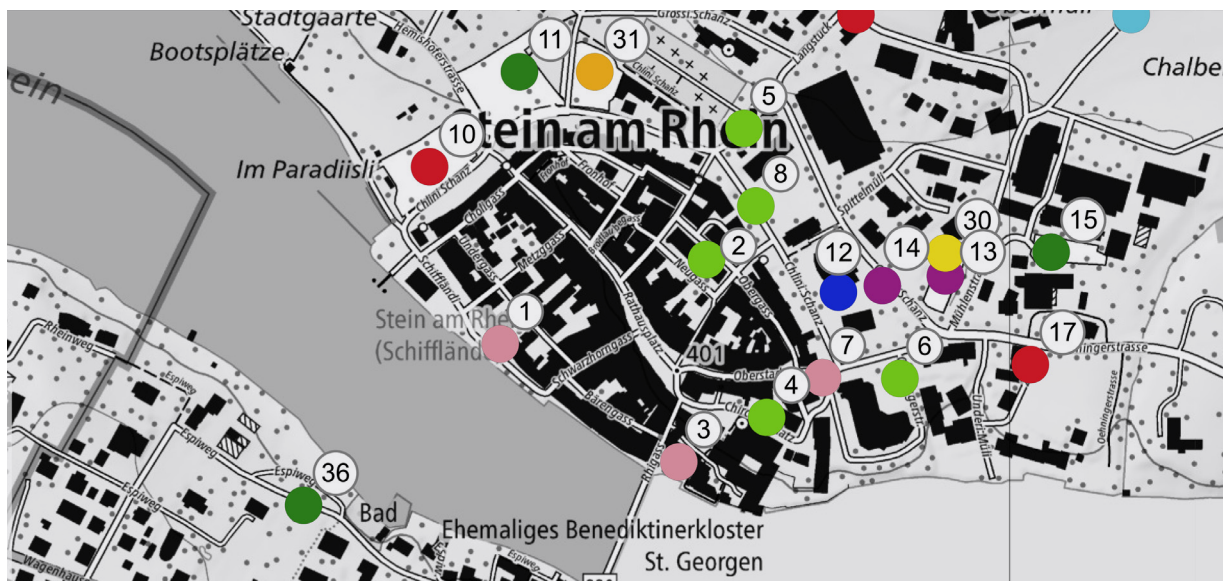


# Stein am Rhein SH

## Parkierungskonzept



Die öffentlichen Parkplätze in Stein am Rhein beanspruchen heute viel Fläche an zentraler und sensibler Lage. Das hat verschiedene Nachteile: Das Stadt- und Landschaftsbild wird beeinträchtigt, die Flächen stehen nicht für andere Nutzungen zur Verfügung und die Aufenthaltsqualität ist niedrig. Insbesondere im direkten Umfeld der sensiblen Altstadt besteht Handlungsbedarf. Die Stadt möchte deshalb das Angebot der öffentlichen Abstellplätze überprüfen und flächensparender anordnen.

**Aufgabe:** Im Leitbild Siedlungsentwicklung hat sich die Stadt zum Ziel gesetzt, die öffentlichen Abstellplätze zukünftig an wenigen Orten zusammenzufassen, zu bewirtschaften und vermehrt in den Untergrund zu verlegen. Als strategische Entscheidungsgrundlage zur zukünftigen Lage der Abstellplätze wird ein Parkierungskonzept für das ganze Gemeindegebiet erarbeitet. Vorgängig dazu werden ein Inventar erstellt und eine Belegungsanalyse durchgeführt.

**Vorgehen:** Mit dem Inventar werden die heutige Anzahl, Lage, erlaubte Parkdauer und Bewirtschaftung der öffentlichen Abstellplätze erfasst. Der Belegungsgrad der Abstellplätze sowie Parkdauer, hinterlegter Bewilligungstyp und grober Herkunftsort der parkierten Fahrzeuge wird in der Belegungsanalyse untersucht. Da die Belegung der Abstellplätze aufgrund des Tourismus saisonal stark schwankt, wird die Belegung an Tagen in der Hoch-, Zwischen- und Nebensaison erfasst. Daraus kann der zukünftig anzubietende Abstellplatzbedarf differenziert hergeleitet werden.

In einem nächsten Schritt werden Ziele für die zukünftige öffentliche Parkierung festgelegt. Auf deren Basis kann bestimmt werden, welche öffentlichen Abstell-

plätze sich besonders negativ auswirken und sich am ehesten für einen flächensparenden Ersatz an einem anderen Ort eignen.

**Ergebnis:** Die Ziele können am besten erreicht werden, wenn eine grössere, mehrstöckige und eher unterirdische Parkierungsanlage erstellt wird. Abstellplätze an sensiblen Orten können im Gegenzug aufgehoben werden. Mögliche Standorte für eine grössere Parkierungsanlage sind definiert und mittels folgender Kriterien auf ihre Eignung hin untersucht: Platzbedarf, Stadt- und Landschaftsbild, Aufenthaltsqualität, erwarteter Suchverkehr, Gehdistanz zur Altstadt, Investitions- und Betriebskosten, Projektrisiken/Abhängigkeiten. Mit dem zukünftigen Angebot an öffentlichen Abstellplätzen wird der Bedarf an Werktagen in der Hochsaison gedeckt. An Spitzentagen werden Überlaufparkplätze angeboten, die ausserhalb der Hochsaison als Freiräume genutzt werden können.

### Bearbeitung Auftraggeber:

Stadt Stein am Rhein

Zeitraum: 2020 bis 2023